



Jahresbericht 2015

HZTSPOVRM
BIBLIOTHEK
QZASPNUKB
UITIKON ZH
OKNRTUSLD

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitender Überblick	2
Personelles	2
Bibliothekskommission	3
Bibliotheksbetrieb	4
Weiterbildung der Mitarbeiterinnen	6
Veranstaltungen der Bibliothek	7
Schulbibliothek	8
Dank	9
Zahlen im Vergleich	10
Adressen und Öffnungszeiten	11
Rechnung 2015	12



Das Team 2015 v.l.n.r.:
Mirjam Schiess, Rosmarie Haueis, Tatjana Zenoni, Ursula Eigenmann
„Es gibt immer etwas zu feiern...!“ Weihnachtsapéro, 23.12. 2015

Einleitender Überblick

Der Bibliotheksbetrieb war erneut sehr lebhaft: Mehr Besucher, höhere Ausleihzahlen als im letzten Jahr und wieder viele Veranstaltungen.

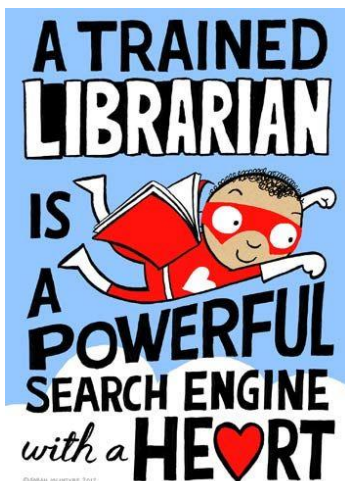
Es liegt zwar noch ein leichter Anstieg bei den Ausleihzahlen vor, allerdings zeigt die allgemeine Entwicklung im Bibliothekswesen, dass dies nicht so bleiben wird, auch bei uns nicht. Die Film- und Musikausleihe ist stark zurückgegangen. Die Kunden nutzen privat vermehrt Netflix und Spotify – eine attraktive Konkurrenz. Die Bibliothek Uitikon hat den grossen Vorteil, dass sie auch eine Schulbibliothek ist und vorläufig gleichen die hohen Ausleihzahlen bei den Kinder- und Jugendbüchern die sinkenden bei den Filmen und CDs aus. Und natürlich definiert sich unsere Institution nicht allein über die Ausleihzahlen. Auch die hohe Besucherzahl zeigt das grosse Interesse am Bibliotheksangebot, seien es die Veranstaltungen, der WLAN- Hotspot als Arbeitsplatz oder die Zeitschriftenecke. Ein Qualitätsmerkmal ist für uns auch die grosse Anzahl an positiven Rückmeldungen der Kunden.

Ein neuer Treffpunkt ist das Café International, das im Mai startete. Inzwischen haben Interessierte aus 22 Nationen teilgenommen. Das Ziel der Vermittlung der deutschen Sprache und gleichzeitig der Informationsaustausches zu schweizerischen oder lokalen Begebenheiten wird erfüllt.

Die im Mai neu eingeführte Dienstleistung, ein Erinnerungsmail zu demnächst ablaufenden Ausleihfristen, wird von den Kunden äusserst geschätzt. Allerdings haben sich dadurch die Einnahmen bei den Mahngebühren fast halbiert (2014: 3032.- / 2015: 1640.-).

Viele tolle Anlässe wie der Waldspaziergang mit Marco Caduff, die Bücher-Soirée mit Daniela Binder oder der Weihnachtsapéro mit den Kunden brachten Abwechslung und Schwung in den Bibliotheksbetrieb. Auch die fast schon traditionelle Filmnacht im Ümperium, die übrigens mit der zehnten Austragung im kommenden Sommer 2016 ein Jubiläum feiern kann, ist immer wieder ein Highlight für viele Familien und für das Team.

Personelles



Personell haben sich keine Veränderungen ergeben. Das gute Einvernehmen im Team wird von uns allen sehr geschätzt. Die Energie wird eingesetzt, um immer wieder Neues, Interessantes und Innovatives im Bibliotheksbetrieb anzustreben. Die Ideen fliessen stetig...

Ich möchte meinen Kolleginnen Rosmarie, Tatjana und Mirjam ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Kollegialität danken und ich freue mich natürlich über eine noch möglichst lange Zusammenarbeit.

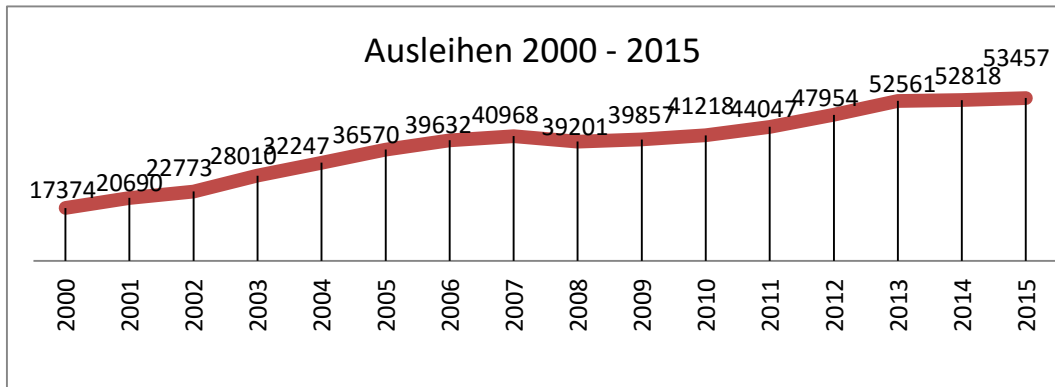
Bibliothekskommission

Es fanden zwei Sitzungen statt:

16. März
- Jahresbericht und Rechnung 2014 werden genehmigt und verabschiedet.
 - Neuer Bibliotheksprospekt: Jürg Lauber (Fotograf aus Uitikon) erstellt neue Fotos für den Bibliotheksprospekt.
 - Kostenloses Erinnerungsmail für demnächst ablaufende Ausleihfristen: Der Verlust an Einnahmen kann nicht abgeschätzt werden. Trotzdem Ok der Bibliothekskommission.
 - Bibliotheksräume: Die Räume im OG bedürfen einer besseren Ausleuchtung. Herr Paglia von der Schulpflege kümmert sich darum, sie werden in den Sommerferien montiert.
 - Besuch Bibliothek Jaun. Das Team bringt am 18. Juni die ausgeschiedenen Medien selbst nach Jaun und besucht Evelyn Schuwey. Die Bibliothek bleibt ganztags geschlossen.
26. August
- Das Protokoll der 51. Sitzung vom 16. März 2015 wird genehmigt und verdankt.
 - Im Budgetvoranschlag 2016 ergibt nur die Position 1302.43400 (Benützungs- und Mahngebühren) geschätzte Mindereinnahmen gegenüber dem Voranschlag 2015. Dies infolge Änderungen im Mahnwesen.
 - Bibliotheksreglement:
UE hat das Reglement zufällig in die Hände bekommen und festgestellt, dass es einiges zum Überarbeiten gäbe, es stammt noch aus der Gründungszeit der Bibliothek 1986. Wir haben es an der Sitzung gleich bearbeitet und fragen bei Bruno Bauder nach, welche weiteren Unterlagen noch vorliegen, allenfalls eine neuere Version? RS schickt noch eine ihm bekannte Vereinbarung zwischen Gemeinde und Schule an UE, allenfalls auch zur Überarbeitung. Die überarbeiteten Unterlagen gehen zur Durchsicht an die Kommissionsmitglieder zurück und dann wieder an Bruno Bauder für die Vernehmlassung.
 - Die nächste Sitzung wird vermutlich die letzte mit Victor Gähwiler sein. Es wäre schön, nochmals zusammen mit ihm auf 23 Jahre als Kommissionspräsidenten anzustossen. Deshalb gibt es im Anschluss einen Apéro.

Bibliotheksbetrieb

Die Grafik zur Entwicklung der Ausleihzahlen seit 2000 zeigt den steten Anstieg, dies trotz digitaler Medienausleihmöglichkeit, die hier nicht mitgerechnet ist. Die Anzahl Nutzer der DIVIBIB- Onleihe, also der e-Medien Ausleihe, hat sich von 124 auf 177 erhöht und im 2015 1985 Downloads getätigt (2014: 1880).

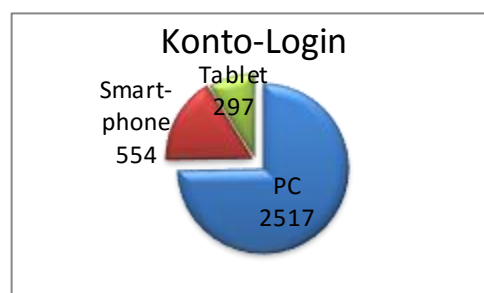


Der ganze Medienbestand haben wir in diesem Jahr wiederum leicht erhöht (2014: 10'584), da auch die Einwohnerzahl stetig steigt. Wir haben 202 Kundenwünsche erfüllt.

Medienbestand	Jahresende 2015	Abgang	Zugang
Bücher	7222	1126	1208
Zeitschriften	657	0	0
Hörbücher	1175	127	167
Spiele, Konsolenspiele	289	44	43
Musik- CD	336	54	48
CD-/DVD-ROM	66	9	3
DVD	898	152	159
eBook Reader	0	2	0
Total	10'643	1514	1628

Das Nutzen des Bibliothekskataloges über die mobile Applikation auf Tablet oder Smartphone scheint gut zu funktionieren und hat weiter zugenommen. Auffallend sind die vielen Fristverlängerungen. Dies ist auf die Ablauf Erinnerung zurück zu führen, die wir seit Mai 2015 per Mail verschicken. Es ist eine kostenlose Dienstleistung, die die Kunden sehr schätzen und auf welche sie mit einer Verlängerung selbst reagieren und so Mahngebühren vermeiden können.

Konto Login	PC	Smart phone	Tablet	Reservat./ Bestell.	Verlängerungen PC	Smart phone	Tablet
2013	3283	38	27	1377	3582	32	20
2014	2454	394	334	2781	3151	380	339
2015	2517	554	297	2691	3574	357	355



Die drei Lesekreise haben folgende Bücher gelesen und diskutiert:

English Readers Club



Jenny Colgan: Christmas at Rosie Hopkin's Sweetshop
 Tan Twang Eng: The Garden of Evening Mists
 Robert Galbraith: The Cuckoo's Calling
 Helen MacDonal: H is for Hawk
 Margaret Leroy: The English Girl
 William Kamkwamba: The Boy who harnessed the Wind
 Naomi Wood: Mrs. Hemingway
 Elif Shafak: The Architects Apprentice
 J. Alexander Essbaum: Hausfrau
 Anthony Doerr: The Shell Collector
 Jostein Gaarder: Christmas Mystery

Cercle littéraire



Joël Dicker: La vérité sur l'affaire Harry Quebert
 Christina Alger: Park Avenue
 Philippe Grimbert: La mauvaise rencontre
 Kenizé Mourad: De la part de la princesse morte
 Julie Wolkenstein: Adèle et moi
 Jean-Christophe Rufin: Le collier rouge

Literaturclub



Patrick Modiano: Die Gasse der dunklen Läden
 Franz Hohler: Gleis 4
 Ian MacEwan: Kindeswohl
 Marie-Sabine Roger: Heute beginnt der Rest der Welt
 Robert Seethaler: Der Trafikant
 Ayele Gundar-Goshen: Löwen wecken
 Alain Claude Sulzer: Aus den Fugen

Weiterbildung der Mitarbeiterinnen

Kurse der SAB:

3. Februar	Medienfit, Baar	T. Zenoni
3. Juni	Digital lesen, Luzern	U. Eigenmann
18. November	Die ultimative Gaming-Bibliothek, Zug	T. Zenoni

Kurse der Fachstelle Bibliotheken AJB:

30. April	Besichtigung Kantonsbibliothek St. Gallen und Sitterwerk RFID	T. Zenoni
8. Mai	Social Media	U. Eigenmann
25. August	Bibliothek als 3. Ort	U. Eigenmann
3. November	1. Zürcher Bibliothekstag, Sihlcity...	T. Zenoni, R. Haueis
8. Dezember	Bau und Architektur von Bibliotheken	U. Eigenmann

Kurse SBD:

12. Juni	Zielgruppe Jugend	T. Zenoni, M. Schiess
23. September	Onleihe	R. Haueis
12. Oktober	Impulstagung: Wie (re)präsentiert sich eine moderne Bibliothek in Zeiten der Veränderung?	U. Eigenmann

Diverses:

31. März	Bücher Scheidegger: K/J Buchneuheiten	R. Haueis, U. Eigenmann
27. April	Lüthy, Sihlcity: E/Sachbücher Buchneuheiten	T. Zenoni, M. Schiess
6. Mai	Lüthy, Sihlcity: Neuerscheinungen K/J/JE	T. Zenoni, R. Haueis,
23. Juni	Volkshochschule: Literar. Zoorundgang	R. Haueis, T. Zenoni, U. Eigenmann
4. November	Lüthy, Sihlcity: Neuerscheinungen K/J/JE	U. Eigenmann, R. Haueis

Veranstaltungen des SIKJM:

12. Mai	Neuerscheinungen K/J	U. Eigenmann
---------	----------------------	--------------


Veranstaltungen im Bezirk Dietikon:

10. März	Leiterinnentreff Bibliothek Uitikon	U. Eigenmann
7. Mai	Tag der offenen Tür für die Bibliotheken des Bezirks, Dietikon	T. Zenoni, M. Schiess,
9. Juli	Literarische Stadtführung mit Martin Dreyfus	alle
10. September	Plenarversammlung des Bez. Dietikon, Thema „Spiele“, Schlieren	T. Zenoni M. Schiess

Weiterbildung der Gemeinde Uitikon:

6. Mai	Weiterbildungstag Gemeindepersonal: „Wie können wir Energie sparen?“ – „IT- aber sicher!“ – WK am Defibrillator	alle
--------	---	------

Veranstaltungen 2015

30. Jan. **Sechste Kinonacht im Üdiker-Huus**
In Zusammenarbeit mit der Kultur- und Freizeitkommission wurde wiederum einen Kinoabend mit Filmvorführung auf der grossen Leinwand im Üdiker-Huus organisiert. Es kamen ca. 90 Personen. Gezeigt wurden die Filme *Justin-völlig verrittert*, *Die unendliche Geschichte* und der Kurzfilm des Üdiker Jungregisseurs Hans Kaufmann *Suche nach Liebe*.
14. Jan. **Mittwoch-Talk – Der Einwohner hat das Wort** 
4. März
8. April
17. Juni
8. Juli
2. Sept.
11. Nov.
Neben dem Gemeindepräsidenten Victor Gähwiler bestritten die Gemeinderräte Andy Schelling und Markus Hoppler, sowie Reto Schoch mit Luzia Huber als Vertreter der Schulpflege, einen Abend.
24. Jan. **Gschichte-Chischte**
28. März
9. Mai
20. Juni
22. Aug.
26. Sept.
Vermehrte Werbung in der Spielgruppe des Elternvereins brachte wieder eine grössere Anzahl Kinder an diesen Anlass. Am 26. September kamen 14 Kinder, das forderte sogar Anita Tschudi heraus!
28. Febr.
11. April
30. Mai
5. Sept.
14. Nov. **Flimmer-Chaschte**
Es wird versucht Filme zu zeigen, die zur jeweiligen Alterskategorie der kleinen Besucher passt. Folgende Filme waren im Programm: *Das Dschungelbuch*, *Erneste und Celestine*, *Die kleinen Strolche*, *Michel aus Lönneberga*, *Charlie & Lola*, *Dornröschen*. Und Popcorn gehört natürlich dazu! Zwischen drei und acht Kinder nahmen teil.
21. März
19. Sept. **NimmBringTage für Bücher**
Wieder wurden einige hundert Bücher abgegeben und manche fanden neue Besitzer. Das Angebot entspricht nach wie vor einem grossen Bedürfnis. Allerdings war viel nicht mehr Brauchbares dabei und dies musste direkt entsorgt werden.
9. Mai **Frühlingsmarkt auf dem Dorfplatz**
Kaltes und nasses Wetter zwang die Veranstalter den grossen Saal des Üdiker-Huus zu nutzen. Wie jedes Jahr wurden die ausgeschiedenen Medien der Bevölkerung zu günstigen Preisen angeboten. Auch Anita Tschudi erzählte wieder für die kleineren Besucher aus ihrer Gschichte-Chischte.
20. Mai Das Team präsentierte **Neuerscheinungen des Frühlings**. Leider hatten wir nur 19 Besucher.
6. Juni Ein grosses Highlight der letztjährigen Veranstaltungen war der **Waldspaziergang „Von nachdenklich bis heiter“** mit Marco Caduff. Die Wetterbedingungen waren perfekt: Der kühle Wald lockte an einem sehr heissen Tag! Über 50 Personen nahmen teil und genossen auch den anschliessenden Apéro im neu eröffneten Restaurant Waldesruh.
21. Aug. Dieses Jahr fand bereits die **9. Üdiker Filmnacht** im Schützenhaus Allmend statt und über 120 Zuschauer genossen den Grill- und Filmabend. Gezeigt wurden die Filme *Der kleine Drache Kokosnuss*, *St. Vincent* und *Unknown Identity* (ab 16 J.). Im nächsten Jahr wird es ein Jubiläumsanlass (10.!) sein und wir machen uns jetzt schon zusammen mit Alex Höller Gedanken dazu.

3. Nov. Wir waren Mitorganisatoren des **1. Zürcher Bibliothekstages**. *Bibliotheken in Bewegung* war das Motto und zu unserem Thema *Die Bibliothek als sozialer Ort* erhielten wir über 80 Anmeldungen. In Zusammenarbeit mit der Bibliothek Unterengstringen zeigten wir die vielfältigen Möglichkeiten für Veranstaltungen bei einer ganztags geöffneten Bibliothek auf. Pia Rutishauser, Leiterin der Stadtbibliothek Baden, erläuterte den Werdegang von einer reinen Bildungsbibliothek zu einem lebendigen Treffpunkt.
6. Nov. Wir stellten auch am diesjährigen **Neuzuzüger-Abend** im Üdiker-Huus den neuen Gemeindevohnern die Dienstleistungen der Bibliothek vor. Wir verteilten ein Schnupper-Abo für eine kostenlose Nutzung bis Ende Jahr.
7. Nov. Das Team der Bibliothek bot den kleinen Besuchern des **Herbstmarktes** eine Erzählstunde. Die Geschichte *Jagd auf den Lebkuchenmann* rief geradezu nach richtigem Lebkuchen. Also durften die 30 Kinder die vom Team vorgebackenen kleinen Lebkuchenmänner dekorieren. Lustige Männchen wurden das!
25. Nov. Der Üdiker Street Fotograf Jürg Lauber präsentierte seinen Fotobildband *Zürich in Bewegung* und erzählte an der **Buchvernissage** über das Entstehen der Bilder und seine Zusammenarbeit mit dem Texter Daniel Diezi.
1. Dez. Die **Neuerscheinungen des Bücherherbstes** präsentierte in einer **Bücher-Soirée** in diesem Jahr Daniela Binder aus der Buchhandlung Oberstadtgass in Winterthur. Am Schluss war nicht die Frage, ob es für alle etwas Passendes hat, sondern wo soll man nur mit Lesen beginnen? So viele tolle Bücher! Es herrschte bei den Besuchern eine grosse Begeisterung nach dieser Bücherpräsentation, so dass wir Daniela Binder gleich wieder für das kommende Jahr engagiert haben.
9. Dez. **Wienachtsgschichtli für die Chline** sind eine jährliche Tradition. 18 Kinder und ihre Mütter besuchten die Erzählstunde in der adventlich geschmückten Aula.
23. Dez. Die Zeit vor Weihnachten ist immer für alle eine hektische Zeit. Umso mehr wollten wir uns nochmals mit denjenigen Bibliothekskunden, die noch nicht in die Ferien verreist waren, zu einem gemütlichen **Weihnachtsapéro** treffen und auf das vergangene Jahr anstossen. 40 Personen folgten unserer Einladung - das hat uns sehr gefreut! Das Teamphoto auf der ersten Seite zeigt.

Schulbibliothek

Die Schülerinnen und Schüler der Schule Uitikon erhielten von uns nach dem bewährten Schulkonzept 26 Einführungslektionen in die Bibliotheksbenutzung. Zusätzlich fanden 116 Klassenbesuche statt. Die Buchausleihen bei den Kinder- und Jugendromanen stiegen mit 18'530 Ausleihen gegenüber dem Vorjahr leicht an (18'199).

Die SchülerInnen der vierten Klasse von Dominique Angst tätigten im Frühling, zusammen mit den Buchhändlerinnen vom Scriptum Dietikon, den Bucheinkauf. Aus einer Fülle von Jugendbüchern durften sie ihr Wunschbuch auslesen. Sie gestalteten nach der Lektüre eine persönliche Buchempfehlung als Audiodatei auf einer CD. Diese konnte im Jugendraum der Bibliothek gehört werden.

Unserer Einladung zum Bibliothekslunch am 22. September folgten 32 Lehrpersonen. Bei einem Thai-Curry konnten kommende Veranstaltungen besprochen werden und den neuen Lehrkräften unser Konzept zur Zusammenarbeit Schule-Bibliothek erläutert werden.

Auf Initiative von Tatjana Zenoni wurden die *Neuheiten-Scouts* ins Leben gerufen. Eine kleine Gruppe von vier OberstufenschülerInnen meldete sich mit vielen guten Ideen. Sie können beim Einkauf von Medien mitbestimmen, möchten Plakate zu Neuerscheinungen gestalten und eventuell Anlässe organisieren- mit dem Ziel, vermehrt Gleichaltrige für Neues in der Bibliothek zu begeistern und an der Jugendbibliothek zu partizipieren. Sie sind auch frei in der Gestaltung des Jugendraumes in der Bibliothek. Wir sind gespannt!

Jedes zweite Jahr dürfen alle Dritt- und Viertklässler an der von der Lehrerschaft und dem Bibliotheksteam organisierten Anlass der Schweizer Erzählnacht teilnehmen. Zum Thema *Hexereien und schwarze Katzen*, passend zum Freitag dem 13., wurde einen Abend lang gelesen, gebastelt und Geschichten erfunden. Der Postenlauf enthielt natürlich auch einen Verpflegungsposten, der durch das Elternforum betreut wurde. Die 75 Kinder freuten sich über die vielen Aktivitäten und die gebastelten Katzenköpfe mit den Leuchtaugen dekorierten zum Abschluss die Aula. Das Team hat sich dem Anlass entsprechend gekleidet und auch die Bibliothek sah für einmal etwas anders aus.



Das Bibliotheksteam möchte sich wiederum bei allen Lehrerinnen, Lehrern und der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung bei der Leseförderung und für die vielen Klassenbesuche bedanken.

Dank

Ein herzlicher Dank für die wertvolle Unterstützung unserer Arbeit geht an

- die Bibliothekskommission für das Wohlwollen, die Unterstützung und die Hilfe beim Umsetzen unserer Vorhaben
- die Gemeinde- und Schulbehörden Uitikon für das entgegengebrachte Vertrauen und die finanzielle Unterstützung
- die Lehrerschaft und die Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit
- die Behörden der katholischen und reformierten Kirchgemeinden für den finanziellen Beitrag
- das Team der Gib-Solutions AG für die Betreuung der EDV
- Herrn K. Frei und Herrn D. Nikolic für die zuverlässige Betreuung und Pflege der Bibliotheksräume
- Tobias Schelling und Monika Leu von der Fachstelle Bibliotheken AJB, für die Organisation von Weiterbildungskursen und Diskussionsabenden mit zukunftssträchtigen und häufig visionären Inhalten, und die Unterstützung bei der Umsetzung.
- den Kolleginnen Karin Baeriswyl und Heidi Rippstein von der Bibliothek Unterengstringen für die Mitgestaltung des Zürcher Bibliothekstages
- die Bibliothekskolleginnen des Bezirkes Dietikon für den wertvollen Ideenaustausch
- unsere Kunden, die uns immer unterstützen mit Anregungen und Wünschen, damit wir ein aktuelles und attraktives Medienangebot für sie bereitstellen können.

Zahlen im Vergleich

Medien	Bestand 2014	Ausleihen 2014	Umsatz 2014	Bestand 2015	Auslei- hen2015	Umsatz 2015
Belletristik/Comics E	1670	4468	2.7	1656	4389	2.7
Belletristik/Comics K/J/JE	2127	14070	6.6	2190	14959	6.8
Bilderbücher	538	3251	6	570	3595	6.3
Sachbücher E	1377	3548	2.6	1350	3588	2.7
Sachbücher K/J/JE	1031	4129	4	1013	4419	4.4
Hörbücher E	311	866	2.8	317	784	2.5
Hörbücher K/J/JE	790	6440	8.1	832	6888	8.3
Hörbücher engl/frz.	23	58	2.5	26	31	1.2
Zeitschriften*	657	3583	5.4	657	3756	5.7
Spiele	149	927	6.2	149	1142	7.7
Konsole Spiele	139	667	4.8	140	695	5
Compact Disc	342	1447	4.2	336	1121	3.3
DVD	890	8028	9	898	7040	7.8
CD-ROM/DVD-ROM	72	302	4.2	66	160	2.4
Belletristik engl.	310	751	2.5	309	651	2.1
Belletristik frz.	156	280	1.8	134	239	1.8
Total	10'584	52'818	5	10'643	53'457	5

*Anzahl Hefte

Jahr	Bestand	Ausleihen	Aktive Kunden	Neu-Kunden	Einwohner per 31.Dez.	Besucher
2010	9208	41'218	666	85	3860	19'221
2011	9707	44'047	686	118	3936	27'080
2012	10'143	47'952	764	166	3944	28'309
2013	10'270	52'561	775	112	3912	29'492
2014	10'584	52'818	787	102	3960	29'517
2015	10'643	53'457	762	89	4107	29'878

Durchschnittliche Anzahl Ausleihen / Wochentag						
	MO	DI	MI	DO	FR	SA
2010	304	141	153	200	85	127
2011	273	157	192	184	178	100
2012	270	235	200	198	195	115
2013	265	287	217	216	185	120
2014	280	235	210	250	213	131
2015	291	256	200	246	178	127

Geleistete Arbeitsstunden		
2010	2295	
2011	2846	
2012	2842	Ausleihe, Bestandesaufbau, Pflege 74 %
2013	2949	Administration 12 %
2014	2959	Schule extra 3 %
		Pflege extra 1.3 %
2015	3030	Öffentlichkeitsarbeit 9.7 %

Schule	Klassenbesuche	Einführungen
2010	113	9
2011	110	12
2012	115	26 (Schulkonzept)
2013	122	26
2014	117	26
2015	116	26

Digitale Bibliothek	
Nutzer	Downloads
2013	61 (ab Juni 2013) 961
2014	124 1880
2015	177 1985

Adressen

Kommissionsmitglieder

Präsident:

Victor Gähwiler Husacherstr. 10 8142 Uitikon 044 493 10 97
victor.gaehwiler@gmx.ch

Vertretung Schulpflege:

Reto Schoch Haldenstr. 5 8142 Uitikon 044 401 33 45
reto.schoch@schule-uitikon.ch

Vertretung Lehrerschaft:

Edith Jermann Schützenrain 2a 8047 Zürich 044 491 32 58
edith.jermann@schule-uitikon.ch

Vertretung Leserschaft:

Claudia Engeli Wängimattweg 11 8142 Uitikon 044 492 62 43
claudia.engeli@uitikon.ch

Beisitz/Protokoll:

Ursula Eigenmann Zürcherstr. 27B 8142 Uitikon 044 400 44 77
ursula.eigenmann@uitikon.ch

Mitarbeiterinnen

Ursula Eigenmann (Leit.) Zürcherstr. 27B 8142 Uitikon 044 400 44 77
Rosmarie Haueis Lättenstr. 11 8142 Uitikon 044 493 03 32
Mirjam Schiess Uhlmann Binzmatt 15 8142 Uitikon 044 492 15 84
Tatjana Zenoni Pfaffenacherstr. 5 8142 Uitikon 044 400 10 25

Bibliothek

Gemeinde- und Schulbibliothek Uitikon
Schwerzgruebstrasse 3 8142 Uitikon 044 200 15 36
E-Mail bibliothek@uitikon.org
Web www.bibliothek-uitikon.ch

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 10 – 19 Uhr, Samstag 10 – 15 Uhr

Spezielle Ferien- und Feiertagsöffnungszeiten werden auf unserer Homepage und im Gemein-
dekurier veröffentlicht.

Verteiler:

V. Gähwiler, Präsident der Bibliothekskommission
Mitglieder der Bibliothekskommission
Bruno Bauder, Gemeindeschreiber, zur Aktenauflage
Diana Feybli, Schulsekretariat Schule Uitikon, zur Aktenauflage
Fachstelle Bibliotheken Kanton Zürich
Mitarbeiterinnen der Bibliothek
Lehrerschaft (Auflage)
Bibliotheksbenutzer (Auflage) und auf www.bibliothek-uitikon.ch

Quellen: Foto Titelbild: Jürg Lauber
Foto Team: Philippe Weibel
Fotos Erzählacht: Ursula Eigenmann

